

HYMNUS „Ex fonte aeterno hauriens“. T: Edith Stein; M: „Ad regias Agni dapes“

Aus ew'-ger Quelle schöpfest du Des Hei-les Wasser über-reich,
Zum mächt'gen Stro---me schwillst du an, Gibst Fruchtbarkeit dem dürr-en Land
Der Licht vom Ew'gen Lich--te ist, Er-füllt auch dich mit Strahlenglanz,
Daß wie die Son- ne Du er-hellst Die Fin--ster--nis der dunklen Nacht.
Das Wort, das Ew'-ger Frie-de ist, Ging aus des Vaters Herz hervor;
Es stieg her-----ab in un----sre Welt Und ward in deinem Schoße Fleisch
Herrsch denn, o Frie-dens-kö--ni--gin, Die stol---zen Nacken zwing ins Joch,
Em-----pö---rer Geis-ter sänf----ti---ge, Des Her-zens Dunkel-----heit erhell.
Dir, Jesu, Ehr' und Herrlichkeit, Der von der Jungfrau ward gebor'n,
Dem Va-ter und dem hol----den Geist Von E----wigkeit zu Ewigkeit.

HYMNUS "Ex fonte aeterno hauriens". T: Edith Stein; M: "Ad regias Agni dapes"
Eine Hymne auf die Gottesmutter, mit einem trinitarischen Abschluß.

Aus ew'ger Quelle schöpfest du Des Heiles Wasser überreich,
Zum mächt'gen Strome schwillst du an, Gibst Fruchtbarkeit dem dürren Land

Der Licht vom Ew'gen Lichte ist, Erfüllt auch dich mit Strahlenglanz,
Daß wie die Sonne Du erhellst Die Finsternis der dunklen Nacht.

Das Wort, das Ew'ger Friede ist, Ging aus des Vaters Herz hervor;
Es stieg herab in unsre Welt Und ward in deinem Schoße Fleisch

Herrsch denn, o Friedenskönigin, Die stolzen Nacken zwing ins Joch,
Empörer Geister sänftige, Des Herzens Dunkelheit erhell.

Dir, Jesu, Ehr' und Herrlichkeit, Der von der Jungfrau ward gebor'n,
Dem Vater und dem holden Geist Von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Oder nach der Melodie GL 933 „Kommt zu des Lammes Ostermahl“, mit entweder
„Alleluja!“ oder „O Maria!“ als abschließender Ruf.

09082010